

## Factsheet Jugendmigrationsdienste

### Perspektiven schaffen, Demokratie stärken, Teilhabe ermöglichen: Das Bundesprogramm Jugendmigrationsdienste

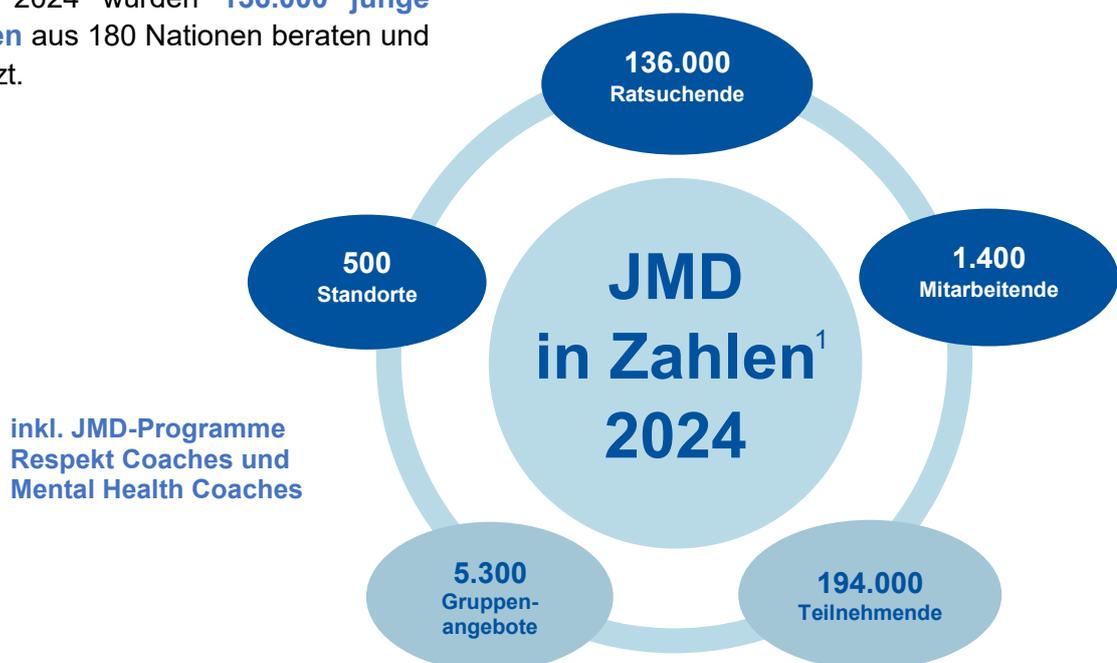
Rund 500 Jugendmigrationsdienste (JMD) bundesweit begleiten junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte zwischen 12 und 27 Jahren. Die JMD schaffen Perspektiven am **Übergang zu Schule, Ausbildung und Beruf**, fördern Chancengerechtigkeit und soziale Teilhabe und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Den Schwerpunkt der JMD-Arbeit bilden **individuelle Beratung und Begleitung**, Gruppenangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben, Bildungs- und Integrationskursträgern, Einrichtungen der Jugendhilfe sowie Behörden. Die JMD werden im Rahmen des Kinder- und Jugendplans vom BMBFSFJ gefördert.

Im Jahr 2024 wurden **136.000 junge Menschen** aus 180 Nationen beraten und unterstützt.

Mit ihrer Arbeit sind die JMD auch **in den Quartieren** aktiv. Sie sind im Sozialraum vernetzt und bringen junge Menschen und andere Bewohner\*innen zusammen, um gemeinsam das Quartier zu gestalten. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe.

Im Rahmen von **Modellprojekten zur Digitalisierung** fördern und entwickeln die Jugendmigrationsdienste digitale Zugänge zur Beratung. Zu den digitalen Angeboten zählen die Bewerbungs-App *JMD apply* und die JMD Online-Beratung [www.jmd4you.de](http://www.jmd4you.de), die kontinuierlich weiterentwickelt wird.



<sup>1</sup> Gerundete Zahlen, Zeitraum 1.1.-31.12.2024

1.400 Mitarbeitende = 1.100 JMD + 200 RC + 100 MHC  
 5.300 Gruppenangebote = 2.000 JMD + 2.000 RC + 1.300 MHC  
 194.300 Teilnehmende = 52.800 JMD + 92.300 RC + 49.200 MHC

Das Programm **JMD Respekt Coaches** erweitert seit 2018 die JMD-Arbeit um politische Jugendbildung an Schulen. Mit präventiven Gruppenangeboten fördert das Angebot Respekt, Toleranz und das Demokratieverständnis junger Menschen. 2024 lag ein Schwerpunkt auf der Prävention von Antisemitismus. Seit Beginn des Programms haben mehr als 620.000 Schülerinnen und Schüler an rund 15.000 Gruppenangeboten teilgenommen.

Mit **JMD Mental Health Coaches** wurde seit dem Schuljahr 2023/24 ein Präventionsprogramm etabliert, das jungen Menschen Raum für Informationen, Erfahrungsaustausch und Diskussionen rund um das Thema psychische Gesundheit bietet. In Gruppenangeboten können die Jugendlichen offen darüber sprechen, was sie beschäftigt. Sie erfahren, wie sie mit belastenden Situationen umgehen und ihre Resilienz stärken können. Seit Beginn des Programms haben mehr als 60.000 Schülerinnen und Schüler an rund 1.600 Gruppenangeboten teilgenommen.

Weitere Informationen:



Jugendmigrationsdienste



JMD im Quartier



JMD Online-Beratung



JMD apply



JMD Respekt Coaches



JMD Mental Health  
Coaches

Die Bundestutor\*innen für das Bundesprogramm Jugendmigrationsdienste:

Dr. Talibe Süzen, AWO Bundesverband e.V.  
Uwe Grallath, BAG Evangelische Jugendsozialarbeit e.V.  
José Torrejón, BAG Katholische Jugendsozialarbeit e.V.  
Mieke Bethke, Internationaler Bund/Freie Trägergruppe

Juli 2025

